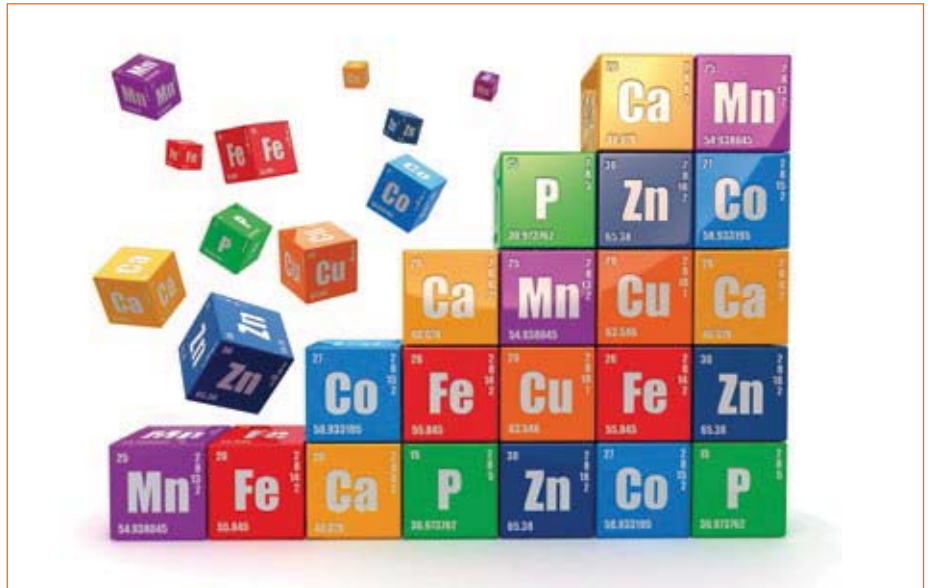


Erfolgsbaustein Zusatzqualifikation

Personal- und Projektmanagement für Fach- und Führungskräfte in der Chemischen Industrie

Die Beschäftigten der Chemischen Industrie werden in einem zunehmenden Maße mit komplexen und umfangreichen Anforderungsprofilen konfrontiert. Um in dem Spannungsfeld zwischen Produkt- bzw. Verfahrensaspekten, nachhaltigem Umweltschutz und betriebswirtschaftlichen Erfordernissen erfolgreich agieren zu können, benötigen die hier beschäftigten Personen eine ganze Reihe unterschiedlichster Qualifikationen.



© Maksym Yemelyanov/fotolia.de

Nächste Termine

- Organisation, Personal- und Projektmanagement, Leitung Dr. Uwe Kehrel: 25. – 26.11. 2013 in Frankfurt/M.
- Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Chemiker (als Vorbereitungskurs für das Fachprogramm 2014), Leitung Dr. Uwe Kehrel, 11. – 12.11. 2013

Termine 2014: Geprüfter Wirtschaftskemiker (GDCh)

- Modul 1: Controlling: 20. – 21.03., Frankfurt a. M.
- Modul 2: Strategisches Management: 07. – 08.04., Frankfurt a. M.
- Modul 3: Rechnungswesen – Jahresabschlussanalyse: 15. – 16.05., Frankfurt a. M.
- Modul 4: Intensivkurs Marketing für Chemiker: 03. – 04.07., Frankfurt a. M.
- Modul 5: Management von Forschung und Entwicklung in der Chemie: 29. – 30.09., Frankfurt a. M.
- Modul 6: Organisation, Personal- und Projektmanagement: 04. – 05.11., Frankfurt a. M.

Neben fundierten und umfassenden naturwissenschaftlichen und technischen Kenntnissen gehört für Beschäftigte in der Chemischen Industrie insbesondere das Verständnis betriebswirtschaftlicher Zusammenhänge. Außer den betriebswirtschaftlichen Grundlagen des strategischen Managements und des Rechnungswesens beinhaltet dies auch die Bereiche des Personal- und Projektmanagements.

Gerade in innovativen Branchen und Geschäftsfeldern, die in eine dynamische und komplexe Umwelt eingebettet sind, stoßen klassische Organisationsformen, die durch einen hohen Standardisierungs- und Formalisierungsgrad sowie durch hierarchische Strukturen gekennzeichnet werden, an ihre Grenzen. Wesentliche unternehmerische Aktivitäten werden unter diesen Rahmenbedingungen oftmals in Form von teamorientierter Projektarbeit organisiert.

Die erfolgreiche Planung, Steuerung und Kontrolle von Projekten stellt eine wettbewerbsrelevante Schlüsselgröße dar, deren Bedeutung nicht zu unterschätzen ist. Beschäftigten, die den mit der Arbeit in Projektteams verbundenen Anforderungen mit einem entsprechenden Qualifikationsprofil begegnen können, öffnen sich vielfältige Karrieremöglichkeiten.

Fortbildungsprogramme

Die Gesellschaft Deutscher Chemiker hat diese Entwicklung aufgegriffen und bietet hierzu verschiedene Fortbildungsprogramme an, die es Chemikern und Naturwissenschaftlern nebenberuflich ermöglichen, eine persönliche, betriebswirtschaftliche Kompetenz aufzubauen. So verschafft der Kurs „Organisation, Personal- und Projektmanagement“ einen

umfassenden Überblick über die Organisation betrieblicher Abläufe und Strukturen. Das Themenspektrum reicht dabei von der Aufbauorganisation über die Prozessorganisation hin zur Projektorganisation. Eine besondere Bedeutung wird dem Management und der Führung von Projektteams eingeräumt. Nachdem der regulär für 2013 geplante Kurs bereits zu Beginn des Jahres ausgebucht war, ist ein weiterer Kurs in diesem Jahr angesetzt worden.

Kontakt

Dr. Uwe Kehrel
Westfälische Wilhelms-Universität Münster,
Institut für betriebswirtschaftliches Management im Fachbereich Chemie und Pharmazie
Tel.: +49 251 83 31815
u.kehrel@uni-muenster.de
www.wirtschaftschemie.de